

Presseinformation – 22. Juli 2010

## **Hamburgs Förderbank stellt Jahresbericht vor WK-Förderung 2009 stark nachgefragt**

**Die WK Hamburgische Wohnungsbaukreditanstalt veröffentlicht  
Förderzahlen und blickt auf erfolgreiches Jahr 2009 zurück.**

Mit Mitteln aus dem Wohnungsbauprogramm des Senats entstanden 1.096 neue Mietwohnungen mit einer Einstiegsrente von 5,60 Euro pro Quadratmeter, die nur an einkommensmäßig Berechtigte vergeben werden dürfen. 742 Familien, die die entsprechenden Einkommensgrenzen eingehalten haben, wurden mit zinsgünstigen Darlehen auf dem Weg ins Eigenheim unterstützt.

Drei von vier neuen Wohneinheiten, für die 2009 Bauanträge gestellt wurden, erfüllten die hohen energetischen Anforderungen, die für eine WK-Förderung notwendig sind: Für insgesamt 3.143 neu gebaute Wohneinheiten bekamen die Bauherren eine Förderung für energieeffizientes Bauen aus dem Hamburger Klimaschutzprogramm, um so den CO<sub>2</sub>-Ausstoß im Gebäudesektor zu verringern.

Energieeinsparung steht auch bei der Modernisierung von Bestandsbauten ganz oben auf der Agenda: Für 6.121 Wohnungen wurden unter diesem Aspekt Fördermittel genehmigt. Für weitere 1.492 Wohnungen wurden Anträge auf umfassende Modernisierungen mit Grundrissverbesserungen und in Sanierungsgebieten bewilligt.

### **Programme voll ausgeschöpft**

Durch die starke Nachfrage in allen Fördersegmenten wurde der vom Senat im Berichtsjahr um fast 20 Prozent auf 120 Mio. Euro erhöhte Subventionsbarwert voll ausgeschöpft. „Die positive Resonanz von Wohnungswirtschaft und privaten Bauherren zeigt, dass uns mit den zusätzlichen Mitteln auch ein qualitativer Ausbau der Förderung gelungen ist“, erklärt WK-Vorstand Helmuth Ahrens.

Interessenten finden den Jahresbericht im Internet unter  
<http://www.wk-hamburg.de/downloads/download-ueber-uns.html>

### **Über die Hamburgische Wohnungsbaukreditanstalt**

Die Hamburgische Wohnungsbaukreditanstalt (WK) ist die Förderbank der Freien und Hansestadt Hamburg. Mit zinsgünstigen Darlehen und Zuschüssen fördert die WK Vorhaben in der Wohnungs- und Städtebauförderung sowie im Umweltschutz. Von den umfassenden Fördermitteln für den Neubau und die Modernisierung von Wohngebäuden profitieren selbstnutzende Eigentümer genau wie die Wohnungswirtschaft. Die WK hat eine Bilanzsumme von über fünf Milliarden Euro und beschäftigt rund 170 Mitarbeiter.

#### **Für Rückfragen der Redaktion:**

Meike Kirchner, Hamburgische Wohnungsbaukreditanstalt  
Tel. 040/248 46-310, [m.kirchner@wk-hamburg.de](mailto:m.kirchner@wk-hamburg.de)  
Besenbinderhof 31, 20097 Hamburg  
Informationen zur WK im Internet: [www.wk-hamburg.de](http://www.wk-hamburg.de)